

11. Dezember 2020

Infektionsschutz in Schulen in der Zeit vom 14. – 18. Dezember 2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe
Schülerinnen und Schüler,

sicherlich haben Sie alle sehr gespannt die Entwicklung der vergangenen 24 Stunden verfolgt. Ministerpräsident Daniel Günther hat in seiner heutigen Rede im Parlament erklärt, dass das dramatische Infektionsgeschehen in Schleswig-Holstein aktuell mehr denn je Disziplin und Verantwortungsbewusstsein von uns allen verlangt. Dazu müssen jetzt möglichst umgehend alle Lebensbereiche einen Beitrag leisten.

Die Landesregierung hat daher entschieden, an den öffentlichen allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen in Schleswig-Holstein, den Förderzentren sowie den Ersatzschulen in privater Trägerschaft in der Zeit vom 14. – 18. Dezember 2020 für alle Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 8 zu einem Lernen auf Distanz zu wechseln. Für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 7 ist weiter Präsenzunterricht vorgesehen. Als Beitrag zur Kontaktreduzierung bieten wir Eltern und Erziehungsberechtigten jedoch an, dass sie ihre Kinder ohne weitere Begründung vom Unterricht beurlauben lassen können. Ein Wechsel zwischen Präsenzunterricht und Distanzlernen ist jedoch nicht möglich, da es aus infektiologischer Sicht derzeit nicht sinnvoll ist.

Sie alle müssen sich keine Sorgen machen, dass durch eine Beurlaubung schulische Nachteile entstehen könnten. Das werden die Schulen nach den Winterferien sehr gut begleiten.

- 2 -

Sofern abschlussrelevante Leistungsnachweise und Prüfungen für die nächste Woche angesetzt sind, können diese unter Beachtung der Hygieneregeln durchgeführt werden.

Liebe Familien,

damit diese schulischen Maßnahmen wirken können, ist es wichtig, dass alle auch in den Familien in der Weihnachtszeit die Hygieneregeln einhalten und dass Schülerinnen und Schüler auch ihr Freizeitverhalten entsprechend anpassen. Denn auch weiterhin befinden wir uns in einer Ausnahmesituation, die durch steigende Infektionszahlen begleitet wird. Auch wenn Schule weiterhin nicht für diese Ausbrüche hauptverantwortlich ist, so müssen wir jetzt alles tun, dass sich weniger Menschen begegnen. Die Schülerinnen und Schüler in Schleswig-Holstein haben in den vergangenen Monaten echten Gemeinsinn unter Beweis gestellt; sie haben sich an die Maskenpflicht gehalten und unsere Hygieneregeln in der Schule befolgt.

Jetzt gilt es für alle: Bleiben Sie wann immer möglich zu Hause und lassen Sie uns so unseren Beitrag dafür leisten, dass wir ein schönes Weihnachtsfest und ein hoffentlich ruhigeres Jahr 2021 genießen können! Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen



Karin Prien